



Sammlung Theaterzettel

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Reznicek, Emil Nikolaus von

1898-05-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 15. Mai 1893.

86. Vorstellung im Abonnement B.

Tannhäuser

und

Der Sängerkrieg auf Wartburg.

Handlung in 3 Akten von Richard Wagner.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister v. Reznicek. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen	Herr Döring.	Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Frl. Heindl.
Tannhäuser	Herr Krug.	Venus	Frau Sorger.
Wolftram von Eschenbach,	Herr Kromer.	Ein junger Hirt	Frl. Häbich.
Walther von der Vogelweide,	Herr Erl.	Vier Edelknaben.	
Piteroff,	Herr Marx.	Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute.	Edelfrauen.
Heinrich der Schreiber,	Herr Rüdiger.	Ältere und jüngere Pilger	
Reinmar von Zweter,	Herr Starke.	Sirenen. Najaden. Nymphen. Bacchantinnen.	

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: Das Innere des Hirsberges bei Eisenach; ein Thal vor der Wartburg.

Zweiter Aufzug: Auf der Wartburg. **Dritter Aufzug:** Thal vor der Wartburg.

Zeit: Im Anfang des 13. Jahrhunderts.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 60 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem ersten und zweiten Akt findet eine Pause von 20 Minuten statt.

Krank: Herr Knapp. — Beurlaubt: Frl. Spiegel.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Ganze Logen:		Eintrittspreise:	
Loge II. Rang	Mt. 2.50 per Platz	Loge II. Rang, 1. Reihe	Mt. 3.50 per Platz
Einzeln Logenplätze:		2. und 3. Reihe	" 3.— "
Referveloge I. Rang, 1. Reihe	" 6.— "	Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 "
2., 3. u. 4. Reihe	" 5.50 "	2. und 3. Reihe	" 1.50 "
Referveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 3.50 "	Sperre im Parquet	" 4.— "
Referveloge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 2.— "	Stehplatz im Parquet	" 3.— "
Loge I. Rang, 2. und 3. Reihe	" 5.— "	Barriere	" 2.— "
		Prosceniums-Loge III. Rang	" 1.50 "
		Gallerieloge	" 1.— "
		Gallerie	" —.50 "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 37 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 55 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strazburg . . . 12 Uhr 56 (Schnellzug)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 45 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30

Ein Lokalzug nach Redaran, Rheinau, Schwegenen, Odenheim geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 05 Min. hier ab.